

Soeben ist erschienen:

DER ST. GALLER FOLCHART-PSALTER

Eine Initialenstudie von
Dr. Franz Landsberger
Privatdozent an der Universität Breslau

49 Textseiten mit 50 schwarzen Illustrationen, 5 farbigen und 2 schwarzen Tafeln
in Quartformat 29×39 cm.

Preis gebunden mit echtem Pergament-Umschlag
Mk. 24.— ord., Mk. 16.50 netto.

Nach mehr als dreissig Jahren, die seit dem Erscheinen des Rahnschen Werkes über das Psalterium Aureum verflossen sind — es ist seit Jahren vergriffen —, können wir die Herausgabe des zweiten Prachtbandes der St. Galler Miniaturenschule, des berühmten Folchart-Psalter, ankündigen.

Der Folchart-Psalter erhält seinen hohen Wert durch die Fülle seiner Ornamentik; er gilt als eines der reichsten und prachtvollsten Denkmäler deutscher Initialen-Kunst.

Es handelt sich hier nicht um eine primitive nur historisch zu geniessende Kunstübung, sondern um reife Erzeugnisse edelster Buchkunst, die gerade den modernen, diesen Zweig der Kunstübung wieder besonders pflegenden Beschauer entzücken werden.

Von dieser Schönheit eine deutliche Vorstellung zu geben, durfte der Verlag keine Kosten scheuen, um wenigstens die vorzüglichsten Initialen in farbengetreuen Nachbildungen zu reproduzieren, die dem Werke als Tafeln beigegeben sind. Weitere farblose Nachbildungen sind reichlich in den Text gestreut.

Diese Publikation will nicht nur zu dem Kreise der Fachgelehrten dringen, sondern ihren Weg zu der immer grösser werdenden Gemeinde der Bibliophilen und Kunstfreunde finden. Auch der Text eignet sich vorzüglich zu einer Verbreitung in weitere Kreise, ohne dass es der Verfasser an wissenschaftlicher Gründlichkeit bei der Durcharbeitung des Stoffes hat fehlen lassen.

Wir sind gerne bereit, bekannten Firmen das vorliegende Werk in Kommission zu überlassen. Zur weiteren tätigen Verwendung stehen Prospekte im Format des Werkes mit einer farbigen Tafel zur Verfügung, den wir an Gelehrte, Bibliotheken und Bibliophilen zu verteilen bitten.

St. Gallen.

Fehr'sche Buchhandlung.